

Praxistipp

Methoden um in Diskussion zu kommen

Zwei heiße Stühle

> gut für AnfängerInnen

Ziel: Die Methode eignet sich sowohl als niedrigschwelliges Diskussionsspiel, kann aber auch dazu eingesetzt werden mit einer Gruppe Entscheidungen zu treffen oder eine Diskussion anzureißen als Einstieg in ein Thema.

Material: 2 Stühle

2 Plakate, Stifte

Zeit: je nach dem, mind. 10 Minuten

Gruppengröße: 8 - 20

Vorgehen: Die Gruppe entscheidet sich gemeinsam für ein Thema, das sie diskutieren möchte. Vorne werden zwei Stühle aufgestellt, versetzt dahinter je ein großes Plakat. Eines mit der Überschrift „Dafür“, eines mit „Dagegen“.

Zwei Leute stellen sich als Schreibende daneben. Je nach dem bietet es sich an, dass eine dritte Person eine Redeliste führt.

Die Gruppe sammelt nun Argumente. Jede und jeder, der eines weiß geht nach vorne, setzt sich auf den Dafür- oder den Dagegen-Stuhl und sagt das Argument. Das wird notiert und das Kind oder der Jugendliche geht wieder zurück in die Gruppe. Falls viel durcheinander geht, kann eingeführt werden, dass sich jede/jeder streckt, auf der Redeliste notiert wird und wenn er/sie an der Reihe ist, aufgerufen wird.

